

Wie in einer englischen Kathedrale

Adventsmusik der Bläservereinigung

MÜNSTER-ALBACHTEN. Als wäre es eine englische Kathedrale: Hymnische Bläserklänge aus fünf Jahrhunderten erfüllten das Kirchenschiff von St. Ludgerus beim adventlichen Gastspiel der Bläservereinigung. Nach der Gestaltung der Abendmesse kredenzt die im Altarraum positionierten Musiker unter der Leitung von Philip Watts zum Ausklang noch einige Kostbarkeiten.

Neben lyrisch-pastoral anmutenden Melodien („Hebe Deine Augen auf“ von Mendelssohn Bartholdy, „Evening Hymn“) und Liedtiteln im markanten Bläsergewand

(„Wie soll ich Dich empfangen“, „Maria durch ein Dornwald ging“) kam ein Glanzlicht zu Gehör: Schottisches Highland-Flair wehte durch den Kirchenraum, als Manfred Rösmann und Dr. Sarah Watts zunächst per zweistimmigem Trompeten-Intro die zeitgenössische Weise „The Ashokan Farewell“ anstimmten – unterstützt von der sinfonischen Klangfülle des Ensembles.

Das festliche Gastspiel in St. Ludgerus beschließt Jahr für Jahr den Veranstaltungsreigen der Bläservereinigung. Das Publikum dankte mit stehenden Ovationen. *tu*



Für festliche Stimmung sorgte die Bläservereinigung bei ihrem adventlichen Auftritt in St. Ludgerus. FOTO: TU